



## „Auf zu neuen Zielen“ - THRS+ begrüßt 83 neue Fünftklässler

**In einer kurzweiligen Einschulungsfeier wurden die Schülerinnen und Schüler der vier neuen fünften Klassen an ihrem ersten Schultag an der Theodor-Heuss-Realschule plus Wirges im Bürgerhaus begrüßt.**

Erstmalig seit Corona konnten wieder alle fünften Klassen und deren Eltern an einer gemeinsamen Feier teilnehmen und auch die ehemaligen Fünftklässler durften ihre Beiträge auf der Bühne präsentieren.

Begrüßt wurden alle Gäste zunächst von Herrn Christoph Daum, pädagogischer Koordinator, und Frau Julia Kleudgen, didaktische Koordinatorin, die zusammen als Team der Schulleitung für die Orientierungsstufe zuständig sind und auch weiterhin durch das Programm leiteten. „Jetzt beginnt der Ernst des Lebens“ zitierte Herr Daum seinen Opa, jedoch mit einem zwinkernden Auge. Den Anfang machte dann die Klasse 6.2 mit einer kurzweiligen und amüsanten „Hausaufgabenkontrolle“, die so manche überraschende Erklärung des Vergessens eben dieser bereit hielt.



Im Anschluss folgte die Begrüßungsrede des Schulleiters Kai Liebe, der alle Kinder und Eltern herzlich willkommen hieß und ihnen einen guten Start in eine erfolgreiche Schulzeit wünschte. Nun wurde es sportlich mit der Sportklasse 6.1, die in einem Video ihr Können und ihre Freude an verschiedenen Sportarten und den Besuch verschiedener Vereine zeigte. Anschließend stellte sich Frau Marion Ruzok vor. Sie ist bei uns für die Schulsozialarbeit tätig und wird stets ein offenes Ohr

für alle Anliegen der Schülerinnen und Schüler, aber auch der Eltern haben.



Danach folgte ein Sketch der Klasse 6.3, der erst für Verwirrung, dann für erhebliches Schmunzeln sorgte.



Schließlich folgte noch ein professioneller Tanzbeitrag von der Schülerin Vitalina Piatak aus der Klasse 9.5, der große Anerkennung fand.

Frau Kleudgen beendete die Feier mit dem Zitat „Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg“ (Laotse) und wünschte allen SchülerInnen viel Erfolg, besonders durch Begleitung ihrer Eltern und Klassenlehrer. Die KlassenlehrerInnen Frau Münch, Herr Durst (5.1), Frau Lentes, Herr Kröfges (5.2), Frau Neuhaus, Herr Wisser (5.3) und Frau Hardy, Herr Daum (5.4) nahmen ihre Schülerinnen und Schüler in Empfang und die Zeit als neue Klasse begann im Klassenraum. In diesem Jahr gibt es auch wieder Schulpaten, Schülerinnen und Schüler aus den Abschlussklassen, die den Neuen in den ersten Schulwochen begleitend zur Seite stehen und beim Zurechtfinden in der neuen Schule helfen wollen.

Wir wünschen unseren Fünftklässlern, aber auch allen anderen Schülerinnen und Schülern ein schönes und erfolgreiches Schuljahr 2022/2023.



**Klasse 5.1, Frau Münch und Herr Durst**



**Klasse 5.2, Frau Lentes und Herr Kröfges**



**Klasse 5.3, Frau Neuhaus und Herr Wisser**



**Klasse 5.4, Frau Hardy und Herr Daum**

**Fotos: Karin Roth**

### **Integration durch Sport**

Vor ca. 5 Monaten kamen in unsere Schule einige Kinder aus der Ukraine, die aus ihrer Heimat nach Deutschland geflüchtet sind. Es ist alles andere als einfach sich in einer solch schwierigen Situation zurecht zu finden. Die Schülerin Vitalina Piatak hat bei der Einschulungsfeier der neuen fünften Klassen viele Gäste mit ihrem Tanz beeindruckt. Durch das Projekt „Integration durch Sport“ hatte sie die Möglichkeit bei uns an der Schule ihre große Leidenschaft Tanz zu trainieren und in einem festlichen Rahmen aufzuführen. „Es freut mich sehr, Kinder aus der Ukraine und anderen Ländern trainieren zu dürfen. Neben dem

Sprachförderunterricht, wo sie die Möglichkeit haben Deutsch als Zweitsprache zu erwerben, können sie noch zusätzlich das Angebot in Anspruch nehmen sich durch Sport schnell zu integrieren.“, meint Tatjana Albrecht, denn sie unterrichtet nicht nur Deutsch als Zweitsprache, sondern auch noch Sport. „Integration durch Sport“ bietet neben dem Sprachförder- sowie Regelunterricht einen weiteren geschützten Rahmen Deutsch zu lernen, anzuwenden und in Kontakt mit anderen Schülern und Schülerinnen zu treten, die sich in ähnlicher Situation befinden.

